

Plochinger Nachrichten

AMTSBLATT STADT PLOCHINGEN

Onlineausgabe unter:
www.lokalmatador.de



Nummer 3

Donnerstag, 21. Januar 2021

Ordnungsamt mit neuem Stützpunkt im Grafschen Haus

Die Stadtverwaltung überprüft nun die Tagebücher der Corona-Infizierten und entlässt sie aus der Quarantäne

War bis kurz vor Weihnachten das Gesundheitsamt Esslingen parallel mit dem Ordnungsamt der Stadt Plochingen zuständig für die Belange rund um Corona – vom Umgang mit Reiserückkehrern über die Ausstellung von Bescheinigungen bei positiv Getesteten, die Überprüfung der Symptom-Tagebücher bis zum Kontaktpersonenmanagement – so gingen viele Zuständigkeiten im neuen Jahr mehr und mehr auf die Ortspolizeibehörde, also das Ordnungsamt beziehungsweise das Rathaus über.

Im Wissen darum, dass die seither vom Gesundheitsamt ausgeführten Tätigkeiten eigentlich Aufgabe der Kommunen seien, habe die Stadtverwaltung im Grafschen Haus bereits vor Weihnachten ein kleines „Ordnungsamt II“ aufgebaut und die Zimmer des Grafschen Hauses mit der notwendigen EDV ausgestattet, erläutert der Amtsleiter BürgerService, Familie, Bildung und Soziales sowie Öffentliche Ordnung Uwe Bürk. Die Gesundheitsvorsorge unterliegt seit jeher der Ortspolizeibehörde und ist vor Weihnachten schrittweise auf das Rathaus zurückübertragen worden.

Aus allen Bereichen Personal mobilisiert

Daher habe man aus verschiedenen Abteilungen – vom Kindergarten-Bereich über die Kämmerei bis zur PlochingenInfo, von der Auszubildenden der Stadtverwaltung bis zum ehemaligen Mitarbeiter auf freiwilliger Basis im Hintergrund – Personal zusammengezogen. „Wir versuchen das mit eigenem Personal abzudecken“, ergänzt Carina Kopper, die Sachgebietsleiterin für Öffentliche Ordnung und Vollzug. Vor Weihnach-



Im neuen Arbeitsfeld von Carina Kopper, Sonja Celan-Hug und Katja Ehnis (v. l.) mit der Verwaltung der Corona-Infizierten im Stadtgebiet gibt es viel Beratungsbedarf.

ten und zwischen Weihnachten und Neujahr hat sie sechs bis acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und eingearbeitet. Uwe Bürk war erleichtert, dass auch zwischen den Feiertagen genügend Freiwillige innerhalb der Stadtverwaltung gefunden werden konnten. Den Stamm dabei bilden Sonja Celan-Hug aus der PlochingenInfo, die Erzieherin Katja Ehni und die Auszubildende Jasmin Badawy. Da die Aufgaben der Mitarbeitenden äußerst verschieden sind und die Umfänge sehr schwankend – nach Weihnachten und Neujahr gab es beispielsweise viele Reiserückkehrer – sei ein gegenseitiger Austausch wichtig. So können erfahrene Mitarbeiter weniger erfahrene in ihrer Arbeit unterstützen, bemerkt Bürk.

Kontrolle der Quarantäne-Pflicht und Reiserückkehrer-Management

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

des Ordnungsamts erhielten seither bereits die Listen positiv Getesteter und führten diese weiter, wie Carina Kopper erklärt. So werden beispielsweise die Labordaten positiv Getesteter ans Gesundheitsamt gemeldet und dort in ein Computerprogramm eingetragen. Die Ortspolizeibehörde hat Zugriff auf diese Daten. Vermerkt ist hier beispielsweise, wer sich in der Stadt in Quarantäne befindet, die in der Regel zehn Tage dauert. Melde sich ein positiv Getesteter nicht, werden mehrmals zu verschiedenen Zeiten Kontrollanrufe getätigt. Ist die Person nicht anzutreffen, wird sie vom Vollzugsdienst persönlich aufgesucht. Ist sie auch dann nicht zuhause, droht ein Bußgeldbescheid. Die meisten würden die Anrufe positiv sehen. Und „wenn man mit den Leuten spricht, haben sie viele Fragen“, hat Kopper erfahren.

Fortsetzung auf Seite 2



Fortsetzung von Seite 1

Es gebe viel Informationsbedarf. An die Auflagen würden sich die meisten halten und sie seien auch kooperativ, meint Sonja Celan-Hug. „Wir haben das Gefühl, dass sie dies wirklich ernst nehmen.“ „Die Menschen wollen sich richtig verhalten“, sagt auch Kopper. Ein Bußgeld musste bisher noch nicht verhängt werden, weil jemand während der Isolation nicht anzutreffen war.

Neben der Überprüfung des Einhaltens der Maskenpflicht sowie der Quarantänenvorschriften durch die Ortspolizei waren die Mitarbeitenden des Ordnungsamtes seit Beginn der Ausweisung von Risikogebieten bereits mit der Bearbeitung der Reiserückkehrer beschäftigt. Entweder zwei Tage vor oder direkt bei der Einreise muss ein Reiserückkehrer einen negativen Test vorweisen und sich dann zehn Tage lang in Quarantäne begeben. Diese kann durch einen weiteren negativen Test nach fünf Tagen verkürzt werden. Die Tests müssen geprüft werden, ob sie zulässig sind und die Fristen ein-

halten wurden. Jeder Rückkehrer werde angeschrieben und bekomme Hinweise, wie er sich zu verhalten habe. Nach Weihnachten gab es täglich fünf bis zehn Einreisende. Da die Risikogebiete sukzessive ausgeweitet wurden, nahm auch die Anzahl der zu überprüfenden Einreisenden zu.

Prüfung auf Symptomfreiheit und Entlassung aus Quarantäne

Die Kontaktnachverfolgung, wer welchem Infizierten nahekam, bleibt vorerst beim Gesundheitsamt, sagt Kopper. Doch das Überprüfen der Tagebücher auf Symptome, die die positiv Getesteten führen und einreichen müssen, übernahmen nun die Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung. Sind die Infizierten 48 Stunden symptomfrei, werden sie nach einer 10-tägigen Quarantäne entlassen. Auch dies fällt seit dem neuen Jahr ins Aufgabengebiet des erweiterten Ordnungsamts. Das Überprüfen findet mithilfe des Computerprogramms und anhand eines Leitfadens statt. Etwa 60 Prozent seien unproblematisch, das heißt unauffällig ohne schweren Verlauf

oder ohne schwere Symptome. Sei dies nicht der Fall, müsse Rücksprache mit dem Gesundheitsamt gehalten werden. Neu hinzugekommen ist nun neben der Kontrolle der Quarantänpflicht positiv Getesteter auch die von Kontakt- und Clusterpersonen, wie zum Beispiel dem Nebensitzer eines positiv getesteten Schülers in einer Klasse. „Auch Bescheinigungen für Arbeitgeber, wenn Kontaktpersonen in Quarantäne müssen, stellen wir hier aus“, sagt Kopper, das Aufgabenfeld umschreibend. Sei ein Großteil der Fälle eindeutig, so gebe es aber auch Sonderfälle, wie zum Beispiel Berufspendler, bei denen Ausnahmeregelungen gelten, und die zum Nachdenken herausfordern, merkt Celan-Hug an.

Zum Zeitpunkt des Besuchs im Grafischen Haus am Dienstag vergangener Woche gab es in Plochingen 29 Infizierte, von denen auch welche Kontaktpersonen gewesen sein konnten, und 35 Einträge für Reiserückkehrer, zu denen oft auch noch Mitreisende hinzukommen, sodass ihre Anzahl insgesamt wohl eher rund 50 betrug.

Zur richtigen Zeit: Das digitale Branchenbuch „mein-Plochingen.de“

Die Corona-Pandemie bestätigt, dass digitale Präsenz und Online-Handel immer wichtiger werden

Spätestens seit Ausbruch der Corona-Pandemie wurde deutlich: Auch die Plochinger Betriebe aus Einzelhandel, Dienstleistung, Handwerk und Gastronomie kommen nicht mehr umhin, im Internet gefunden zu werden. Sei es, um Bestellungen zu ermöglichen, Lieferservices zu kommunizieren oder Online-Veranstaltungen anzubieten. Viele sind bereits mit eigenen Auftritten digital präsent. Nun ergänzt und optimiert das Online-Schaufenster „mein-Plochingen.de“ den Auftritt der lokalen Unternehmen im Sinne des digitalen Dachmarketings und zum Vorteil der Kunden. Die städtische Wirtschaftsförderung legt bei positiver Rückmeldung für jeden Plochinger Betrieb ein Basisprofil an. Redaktionell betreut wird der Gesamtauftritt durch das Stadtmarketing Plochingen e. V.

Wie der Verein Stadtmarketing Plochingen in seiner Pressemitteilung betont, steigen die Suchanfragen mit lokalem Interesse in der weltweit größten Suchmaschine „Google“, und dies nicht erst, seit die Corona-Pandemie Innenstädte lahmlegt und Geschäfte vor größte Herausforderungen stellt. Eine repräsentative Umfrage des

Branchenverbands der Digitalwirtschaft „Bitkom“ ergab schon nach dem ersten Lockdown, dass zwei Drittel der Kunden den Einzelhändlern in der Region die Treue halten wollen, wenn sie auch mit einem Online-Angebot zur Stelle sind.

Produktsortiment, Serviceleistungen, Öffnungszeiten, Terminvergabe, Abholmöglichkeiten

So wollen Kunden beispielsweise zunehmend wissen, ob bestimmte Produkte oder Marken auch vor Ort zu bekommen sind oder ob ein Geschäft überhaupt geöffnet hat. Wer meint, hier nur mit einem Öffnungszeiten-Schild an der Ladentüre und Auslagen im Schaufenster den Ansprüchen der onlineaffinen Kunden gerecht zu werden, liege falsch, ist das Stadtmarketing überzeugt. Gleiches gilt für Services im Dienstleistungsbereich. Termine bei Ärzten oder Friseuren werden immer mehr auch online vergeben. Und Handwerksbetriebe tun gut daran, ihre konkreten Leistungen auch im Internet adäquat in Szene zu setzen. Auch die Möglichkeit zur Selbstabholung von online oder telefonisch bestellten Produkten, ist essenzieller Bestandteil der Internetkommunikation des Handels, zumal dieses sogenannte „Click &

Collect“ nach dem Corona-auflagenbedingten Verbot vor Weihnachten nun wieder erlaubt ist.

Zuhause recherchiert, vor Ort entdeckt

Genau auf diese Veränderung im Konsumentenverhalten reagiert das Stadtmarketing Plochingen mit einer zentralen Website, die Informationen zu lokalen Betrieben bündelt. Schon jetzt sind die positiven Auswirkungen auf teilnehmereigenen Webseiten spürbar. Markus Schüch, der Leiter der Geschäftsstelle des Stadtmarketingvereins, meint dazu: „mein-Plochingen.de ist ein digitales Branchenbuch mit vielen Orientierungshilfen für Kunden und Besucher aus der Region. Noch-Nicht-Kunden wie auch Bestandskunden sollen für den Einkauf und den Aufenthalt in Plochingen begeistert werden. Zuhause recherchieren und vor Ort dann in der Stadt entdecken, ist oberstes Kommunikationsziel der Plattform. In Zeiten des Lockdowns können wir zudem vorhandene Lieferservices, Mittagstische oder Angebote sehr einfach und suchmaschinenoptimiert platzieren.“

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

Stadt Plochingen fördert das Engagement der Betriebe

Dazu ist jedoch auch das Engagement der Unternehmen nötig. Stellen diese keine Infos ein, gibt es auch nichts zu bewerben. Die Stadt Plochingen unterstützt das im Rahmen des Förderprojekts „Online Handel(n) Esslingen/Plochingen“ umgesetzte Online-Schaufenster mit dem geplanten Anlegen eines Basisprofils.

Für die im Stadtmarketingverein organisierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Digitalisierungsprojekt gibt es bereits ein erweitertes, ausführliches Profil mit einer authentischen und ansprechenden Präsentation sowie Informationen zum Sortiment, zu geführten Marken, Ser-

viceleistungen, aktuellen Angeboten und vielem anderen mehr. Interessierte Gewerbetreibende aus Plochingen können jederzeit in das Projekt einsteigen, zu dem neben dem erweiterten Plattformeintrag auch Schulungen gehören. Bisher machen 20 Plochinger Betriebe aktiv mit.

Informationen zum Online-Schaufenster unter: www.mein-plochingen.de

Das Projekt „Online Handel(n)“

In interkommunaler Zusammenarbeit startete das auf zwei Jahre angelegte Projekt „Online Handel(n) Esslingen/Plochingen“ im März 2020. Es wird vom Verband Region Stuttgart als Pilotprojekt gefördert und umfasst mehrere Bausteine: Online-Präsenz-Checks lokaler Betriebe, Schulungen und Workshops (auch als Online-Ver-

anstaltungen), einen regelmäßigen Digitalisierungstammtisch sowie Beratung und Coaching. Im Rahmen dieses Projekts wurde für Plochingen das Online-Schaufenster „mein-Plochingen.de“ eingerichtet.

Die Projektpartner, Förderer und Initiatoren sind: City Initiative Esslingen, Stadtmarketing Plochingen und Esslinger Stadtmarketing&Tourismus GmbH, Stadt Plochingen, Eßlinger Zeitung/Bechtle Verlag und Druck, IHK Region Stuttgart Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen, cima.digital, Verband Region Stuttgart.

Markus Schüch, der Leiter der Geschäftsstelle Stadtmarketing Plochingen e. V., ist der Ansprechpartner in und für Plochingen. Seine **Telefonnummer** lautet: **07153-7005-257**, **E-Mail: schuech@plochingen.de**

Neuer öffentlicher Parkplatz

In der Eisenbahnstraße kann fortan geparkt werden



Vor Kurzem wurde der Parkplatz am östlichen Teil der Eisenbahnstraße nahe dem Bahnhof fertiggestellt. Insgesamt 35 zentrale, öffentliche Stellplätze stehen nun zusätzlich zur Verfügung.

Nachdem die Stadt Plochingen das Gelände mit den ehemals insgesamt fünf Gebäuden in der Eisenbahnstraße 4-8 von der Deutschen Bahn erwerben konnte, fanden Anfang September vergangenen Jahres die Abrissarbeiten der einstigen Lokschuppen, Werkstätten, Büros und der Trafostation statt. Anschließend wurde die Freifläche eingeschottert. Wie Ann-Kathrin Schranz, aus dem Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Plochingen, mitteilt, wurde un- längst der neue öffentliche Parkplatz in der Eisenbahnstraße auf Höhe Widdumstraße eingerichtet. Unmittelbar in der Nähe des Plochinger Bahnhofs und der Innenstadt gelegen, bietet die umgrenzte Parkfläche ausreichend Platz für 35 Pkws sowie zwei

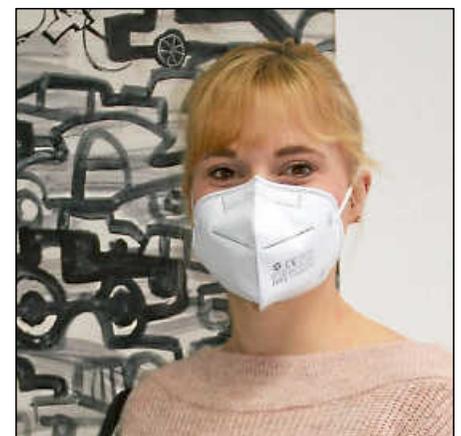
Reisebusse und erweitert damit das Parkplatzangebot in fußläufiger Innenstadtnähe. Zum Tarif von 1 Euro in der Stunde beziehungsweise zum Tagestarif von 6 Euro kann der Parkplatz genutzt werden.

Des Weiteren soll dort angrenzend eine geschlossene und überdachte Abstellmöglichkeit für insgesamt 60 Fahrräder und E-Bikes erstellt werden. Neben dem Fahrradparkhaus mit zwei Ebenen in Modulbauweise sind Schließfächer, Lademöglichkeiten für E-Bikes sowie eine Fahrrad-Servicestation geplant. Beim Fahrradparkhaus ist eine mobile Lösung vorgesehen und der Parkplatz ist zunächst eine Interimslösung. Das Mobilitäts- und Verkehrskonzept (MOVE) soll letztlich Erkenntnisse und Aufschlüsse über die Verkehrsführung in der Eisenbahnstraße bringen. Angedacht war ursprünglich, den Verkehr in beiden Fahrtrichtungen entlang der Eisenbahnstraße zu führen, um die Esslinger Straße zu entlasten. Eine Entscheidung darüber steht aber noch aus.

Neue Mitarbeiterin im Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung

Seit Beginn des Jahres arbeitet Ann-Kathrin Schranz im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung der Stadt Plochingen.

Nach ihrem Tourismus- und Eventmanagement Studium arbeitete die im Kreis Göppingen aufgewachsene Schranz drei Jahre lang in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Reutlingen. Dort schrieb sie Pressemitteilungen, beschäftigte sich mit der städtischen Homepage und war im Bereich der Markenbildung tätig. In der Plochinger Stadtverwaltung will sie die Kommunikation bündeln und zuverlässig Informationen vermitteln. Die Wirtschaftsförderung ist seit der organisatorischen Umstrukturierung im Hauptamt angesiedelt. Hier arbeiten Ann-Kathrin Schranz gemeinsam mit dem Hauptamtsleiter und Wirtschaftsförderer Martin Gebauer eng zusammen.



Ann-Kathrin Schranz.



Kitas und Grundschulen bleiben vorerst geschlossen

Nun doch kein Sonderweg bei Kita- und Schulschließungen in Baden-Württemberg – Lockdown verlängert

Nachdem die Infektionszahlen in der vergangenen Woche noch nach wie vor auf hohem Niveau waren – am vergangenen Donnerstag gab es mit 1244 Toten die höchste Anzahl an Todesfällen, die mit oder an Corona gestorben sind – und noch kein Abwärtstrend feststellbar war, entschloss sich die Landesregierung nun doch auch, sich der bundesweiten Regelung anzuschließen und Schulen sowie Kitas vorerst geschlossen zu halten. Und das ursprünglich am 25. Januar geplante Bund-Länder-Treffen zur Beratung des weiteren Vorgehens nach Verhängung des harten Lockdowns wurde vor allem vor dem Hintergrund neuer Virusmutationen auf den Dienstag, den 19. Januar, vorgezogen. Beschlossen wurde dabei, den Lockdown bis Sonntag, den 14. Februar, zu verlängern.

Hohe Infektions- und Todesfallzahlen waren das eine, noch ansteckendere Mutationen des Coronavirus aus Großbritannien und Südafrika das andere, weshalb die Schulen und Kindertageseinrichtungen nun auch in Baden-Württemberg, abgesehen von der Notbetreuung, geschlossen bleiben sollen. „Wir wissen noch nicht, wann und was genau da zusätzlich auf uns zukommt“, sagte Baden-Württembergs Ministerpräsident Winfried Kretschmann, weshalb er mit der Kultusministerin des Landes, Dr. Susanne Eisenmann, zu diesem Schritt übereingekommen sei.

Perspektiven für Kita- und Schulöffnungen gefragt

Der Landesregierung sei bewusst, dass dies für Kinder wie Eltern zu Herausforderungen führt, vor allem wenn es gelte, Arbeit – außerhalb oder im Homeoffice – und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bringen. Zudem seien Grundschüler am stärksten auf den Präsenzunterricht angewiesen. Eine Notbetreuung werde weiterhin angeboten, doch diese solle wirklich nur im Notfall, wenn es nicht anders gehe, in Anspruch genommen werden, appellierte der Regierungschef. Es werde eine „belastbare und baldige Perspektive“ vor allem für die Kleinsten und die Familien benötigt. Sofern es die pandemische Entwicklung irgendwie erlaube, will sich Kretschmann dafür einsetzen, dass Grundschulen und Kitas Anfang Februar wieder eine Öffnungsperspektive erhalten. „Denn

gerade bei den Kleinsten drohen bei zu langer Schließung der Grundschulen und Kitas die sozialen Schäden den pandemischen Nutzen zu übersteigen“, so der Ministerpräsident. „Halten Sie sich an die Regeln, befolgen Sie bitte die Maßnahmen. Jeden Kontakt, den wir vermeiden können, behindert die Ausbreitung des Virus, verhindert Leid und Tod“, sagte Kretschmann. Richtig sei, den Lockdown fortzusetzen, die Zahlen würden belegen, dass Infektions- und Gesundheitsschutz dies erforderlich machen, so Kultusministerin Eisenmann. Man müsse aber Perspektiven vor allem für die Kleinsten entwickeln. Auch in Hinblick auf die psychischen und sozialen Folgen, die sehr groß seien. Ebenso die Gefahr sozialer Verwerfungen und häuslicher Gewalt. Dabei gelte es, altersgemäß zu differenzieren, damit nicht die kleinen Kinder mit ihren Familien die großen Verlierer dieser Pandemie werden, so Eisenmann. Nach dem Beschluss von Bund und Ländern sollen nun Kitas und Schulen bis zum 14. Februar geschlossen bleiben, weil es Hinweise gebe, dass sich die Virusmutation auch unter Kindern und Jugendlichen stärker verbreite.

Zu wenig Wissen über Virusmutationen

Laut Robert-Koch Institut (RKI) stabilisieren sich inzwischen zwar die Fallzahlen, doch auch Bundeskanzlerin Angela Merkel zeigte sich beunruhigt über die neue, aggressive und noch ansteckendere Virusmutante, die vor allem in Großbritannien die Fallzahlen innerhalb kürzester Zeit rapide nach oben steigen ließ und noch weitgehend unerforscht ist.

Pflicht zum Tragen „medizinischer Masken“ im öffentlichen Personenverkehr und beim Einkauf

Bund und Länder einigten sich darauf, die Maskenpflicht zu verschärfen. Im öffentlichen Personenverkehr und beim Einkaufen müssen entweder die qualitativ hochwertigeren FFP2- oder medizinische OP-Masken getragen werden. In Bussen und Bahnen sowie beim Einkaufen sind demnach selbstgenähte Masken nicht mehr ausreichend.

Mehr Homeoffice

Wenngleich sich Bund und Länder nicht auf eine Homeoffice-Pflicht verständigten, so waren sie sich doch darin einig, dass, wo immer die Mög-

Corona-Telefon der Stadt Plochingen

Die Stadt Plochingen bietet für ihre Bürger unter **07153/7005-240** ein Hilfefon an.

Hilfefon häusliche Gewalt

Das bundesweite Hilfefon „Gewalt gegen Frauen“ berät Betroffene häuslicher Gewalt sowie Angehörige rund um die Uhr unter **0800 116 016**.

Anmeldung zur Impfung in einem Kreisimpfzentrum (KIZ)

Laut Sozialministerium sollen die Kreisimpfzentren am Freitag, den 22. Januar, mit dem Impfen starten. Die **Freischaltung der Termine** sollte seit **Dienstag, den 19. Januar**, möglich sein.

Eine Anmeldung zum Impfen muss über die Internetseite **www.impfterminservice.de** oder unter der **Impftermin-Servicehotline** des Landes unter **Tel. 116 117** erfolgen.

Da den Kreisimpfzentren derzeit allerdings erst nur wenig Impfdosen zur Verfügung stehen, dürfte es in den kommenden Tagen weiterhin schwer sein, sich für einen Termin anzumelden.

Impfen lassen kann man sich nur in demjenigen Landkreis, in dem auch der eigene Wohnsitz angemeldet ist.

Höchste Priorität haben Menschen ab 80 Jahren; Personen, die in stationären Einrichtungen gepflegt werden oder tätig sind; Pflegekräfte im ambulanten Pflegedienst; Personen in medizinischen Einrichtungen, die in hohem Maße einer Ansteckung durch das Coronavirus ausgesetzt sind; und Personen in medizinischen Einrichtungen, die Risikogruppen behandeln.

Weitere Infos unter: sozialministerium.baden-wuerttemberg.de, www.116117.de, www.landkreis-esslingen.de, www.plochingen.de

lichkeit besteht, Homeoffice auch umgesetzt werden soll.

Bei Redaktionsschluss dauerten die Beratungen noch an. Aus einer Beschlussvorlage ging jedoch hervor, dass der Lockdown bis Mitte Februar verlängert werden soll.

VERANSTALTUNG

KLEIN
KINDER
GOTTESDIENST



Wir singen gemeinsam für Gott



So 24. Jan. 2021 - 11 Uhr

Online unter:

www.gemeinde.plochingen.elk-wue.de



Evangelische Kirchengemeinde Plochingen

Sonstige öffentliche Mitteilungen

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021

1. Steuerfestsetzung

Es gelten die vom Gemeinderat der Stadt Plochingen in der Sitzung vom 25.11.2014 beschlossenen Hebesätze entsprechend der Hebesteuersatzung vom 26.11.2014. Die Hebesätze für die Grundsteuer werden festgesetzt auf:

380 v.H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und
400 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund des § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 in derselben Höhe wie für das Jahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden gebeten, die Grundsteuer für 2021 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Bescheid ergeben, an die Stadt Plochingen zu überweisen oder bei der Stadtkasse einzuzahlen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Plochingen, Schulstraße 7, 73207 Plochingen schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. die angeforderten Beträge müssen fristgerecht bezahlt werden, es sei denn, dass die Vollziehung der Steuerfestsetzung ausgesetzt oder Stundung gewährt worden ist.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibungen:

Die Stadt Plochingen schreibt EU-weit öffentlich folgende Leistungen aus:

Generalsanierung und Erweiterung Gymnasium Plochingen:

- Elektroinstallationen (BT A+B+F)
- Wärmeversorgungsanlagen (BT B+F)
- Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen (BT B+F)
- Fachklassenausstattung (BT A+B+F)
- Besondere Ausstattung (BT A+B+F)

Die Ausschreibungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei über die Homepage der Stadt Plochingen (www.plochingen.de) zur Verfügung.



ABSTAND

HALTEN

Foto: Pekic/E+/GettyimagesPlus



Stadt Plochingen

Zusätzlicher Saison-Sammelplatz für Obstbaumschnitt in Plochingen

Für die Obstbaumschnitt-Saison wird auch in Plochingen ein zusätzlicher Sammelplatz für das anfallende Schnittgut eingerichtet. Der Abtransport des Schnittguts macht den Bewirtschaftern der Obstbaumwiesen oft noch einmal so viel Arbeit wie das eigentliche Schneiden. Die gemeinsam mit dem Landratsamt Esslingen, dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises und der Stadt Plochingen eingerichtete zusätzliche Sammelstelle soll die Arbeit erleichtern, weil es extra zur Baumschnittsaison oft weitere Wege zur Grünschnittsammelstelle oder zur Kompostierungsanlage mit festen Öffnungszeiten spart. Das Schnittgut kann hier vom **01.02. bis zum 27.02.2021** ganztags abgeladen werden, es gibt keine Öffnungszeiten oder Maximalabgaben. Damit gibt es für die Plochinger Streuobstwiesenbesitzer neben der Deponie Weißer Stein noch eine weitere Möglichkeit für die Entsorgung von verholzten Grünabfällen.

Das gesammelte Schnittgut aus den Obstwiesen wird von einem Unternehmen vor Ort gehäckselt und energetisch verwertet. So ist der Obstbaumschnitt nicht nur eine wichtige Pflegemaßnahme für den Baumbestand, sondern leistet zugleich durch seine energetische Nutzung einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz.

Bereits in den letzten Jahren war das Projekt ein voller Erfolg. 2020 konnten auf den extra eingerichteten 28 Saison-Sammelplätzen im Kreis Esslingen 6.650 m³ Holzhackschnitzel erzeugt werden. Durch die energie-

Verwertung im Holzheizkraftwerk Scharnhäuser Park wurden damit mehr als eine halbe Million Liter Heizöl eingespart. Außerdem hat die Einrichtung der vorübergehenden Sammelplätze viele Eigentümer ermutigt, ihre Bäume wieder bzw. weiter zu schneiden und so einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft zu leisten. An den Plätzen können die Wiesenbewirtschafter ihr geschnittenes Obstbaumholz für drei bis vier Wochen abliefern. Eine längere Nutzung der Saison-Sammelplätze müsste baurechtlich genehmigt werden. Zudem besteht dann die Gefahr von Vogelbruten in den Reisighaufen.

Es wird gebeten Schnittgut von immergrünen Sträuchern, Gartengrün-

schnitt sowie nicht verholztes Material zu den üblichen Öffnungszeiten bei den Grünschnittsammelplätzen des Abfallwirtschaftsbetriebs abzugeben. Denn diese Arten von Grünschnitt sind für die energetische Verwertung nicht geeignet und sorgen bei der Verarbeitung für Probleme.

Der **Standort des Saison-Sammelplatzes in Plochingen** befindet sich auf der **Grünfläche neben dem asphaltierten Platz der Sporthalle im Carl-Orff-Weg** (vgl. Lageplan). Das Obstbaum-Schnittgut kann dort ab **Montag, 1. Februar bis Samstag, 27. Februar 2021**, kostenlos angeliefert werden. Nach dem 27. Februar darf dort kein Schnittgut mehr abgelagert werden. Gehäckselt wird das Holz im Laufe der Kalenderwoche 9.

Saison-Sammelplatz für Obstbaumschnitt ab Montag, 1. Februar bis Samstag, 27. Februar 2021



Foto: Wagner, Dietrich

Stadt Plochingen

Plochingen am Neckar

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen zum **01.02.2021** und zum **01.03.2021**

je eine/n Reinigungskraft (m/w/d)

für verschiedene städtische Gebäude in Teilzeit mit ca. 18-21 Wochenstunden oder auch in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis (als Minijob auf 450,- €-Basis).

Zum Teil ist die Arbeitszeit nach Absprache auch an Wochenenden zu leisten.

Das Anstellungsverhältnis ist vorerst befristet. Es besteht eine Übernahmeoption.

Die Arbeitsleistung kann auch im Rahmen einer Arbeitszeiterhöhung bei bereits beschäftigten Mitarbeiter/innen der Stadt Plochingen erfolgen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bitte bis zum 31.01.2021 Stadt Plochingen, Personalamt, Schulstr. 7, 73207 Plochingen, oder per Mail an bewerbung@plochingen.de.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Frau Peschel (Tel.: 07153 / 7005-217).





Stadt Plochingen

Plochingen am Neckar

Wir suchen zum **frühestmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Sachgebietsleitung BürgerService / Integration (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit für das **Amt BürgerService, Familie, Bildung und Soziales, Öffentliche Ordnung**. Der BürgerService ist das kommunale Dienstleistungsbüro und umfasst insbesondere die Leistungen des Passamtes, des Einwohnermelde-, Gewerbe-, Ausländer- und Sozialamtes sowie weitere Aufgaben des Ordnungsamtes.

Ihre Aufgaben:

- Optimierung und Steuerung der Prozesse und Arbeitsabläufe im BürgerService

- Sachbearbeitung in allen Aufgabenbereichen des BürgerService
- Aufgaben im Bereich der Digitalisierung
- Steuerung und Koordinierung der kommunalen Integrationsarbeit
- Vernetzung und Kooperation mit den im Bereich der Integration tätigen Institutionen, Personen und Initiativen sowie den Migrantenorganisationen

Sie verfügen über:

- Ein abgeschlossenes Studium/ eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder vergleichbare Qualifikation
- Nach Möglichkeit mit Praxiserfahrungen im Bereich Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbe- und/ oder Sozialverwaltungswesen
- Eine engagierte, verantwortungsbewusste, selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise

- Kundenorientiertes, freundliches und sicheres Auftreten sowie Teamfähigkeit

Ihre Perspektiven:

- Eine unbefristete Beschäftigung mit Vergütung zunächst in EG 9a TVöD (Stellenbewertung steht noch aus)
- Ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet in einem motivierten und kollegialen Team
- Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterbildung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bitte bis **zum 07.02.2021**; Stadt Plochingen, Personalamt, Schulstr. 7, 73207 Plochingen, oder per E-Mail an bewerbung@plochingen.de. Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Amtsleiter Herr Bürk, (Tel.: 07153 / 7005-301).



Stadt Plochingen

Plochingen am Neckar

Wir suchen zum 1. April 2021, gerne auch früher, in Vollzeit unbefristet eine/n

Stellvertretende Amtsleitung/ Sachgebietsleitung Öffentliche Ordnung/Standesamt (m/w/d)

für das Amt

BürgerService Familie, Bildung und Soziales

Öffentliche Ordnung

Ihre Aufgaben:

- Leitung der Bußgeldstelle
- Bearbeitung von Verkehrsangelegenheiten
- Leitung des Standesamtes
- Verwaltung von städtischen Friedhöfen
- Feuerwehrwesen

- Koordinierung des Einsatzes des Vollzugsdienstes
- Flüchtlings- und Obdachlosenunterbringung
- Mitwirkung an fach- und verwaltungsübergreifenden Projekten
- Eine neue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management oder einen vergleichbaren Studienabschluss
- fundierte Fach- und Rechtskenntnisse sowie einschlägige Berufserfahrungen
- soziale Kompetenz und die Fähigkeit Mitarbeiter zu führen und zu motivieren
- Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Selbständigkeit

- ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit

Ihre Perspektiven:

- ein abwechslungsreicher, verantwortungsvoller und eigenständiger Aufgabenbereich
- Die Stelle ist in Besoldungsgruppe A 12 LBesG oder vergleichbar EG 11 TVöD ausgewiesen.
- Ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet in einem motivierten und kollegialen Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bitte bis **zum 31.01.2021**; Stadt Plochingen, Personalamt, Schulstr. 7, 73207 Plochingen, oder per Mail an bewerbung@plochingen.de. Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne Amtsleiter, Herr Bürk (Tel.: 07153 / 7005-301).



Deutsche Rentenversicherung



Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Corona-Pandemie hat nicht nur den Beratungsdienst der Deutschen Rentenversicherung, sondern auch die Rentenstelle der Stadt Plochingen bei der Antragsaufnahme, zu unkonventionellen aber praktikablen und sinnvollen Lösungen gezwungen.

Beratungen können derzeit nur unter Einhaltung von Hygieneregeln **eingeschränkt** persönlich stattfinden.

Die DRV bietet Ihnen daher vermehrt **telefonische** Beratungen sowie zunehmend Beratungen per **Videochat** als Alternative bzw. Ergänzung an.

Kurze Beratungsanliegen können Sie daher verstärkt auch telefonisch erledigen unter: Tel.: **0711 848 30300**

Auch die Videoberatung kann bequem von zu Hause erledigt werden. Hier ist jedoch eine Terminvereinbarung **zwingend** durch den Kunden selbst vorzunehmen über die Internetseite der DRV BW.

Bei der Buchung eines Termins ist darauf zu achten, dass die im Rahmen der Terminbuchung zugehenden Zugangsdaten und Passwörter notiert bzw. abgespeichert werden.. https://www.deutsche-rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/DE/Beratung-und-Kontakt/Videoberatung/videoberatung_node.html

Für eine persönliche Vorsprache in unserem Beratungszentrum in Stuttgart-Freiberg, unserer AuB-Stelle in Göppingen sowie unseren Sprechtagen bei den Gemeinden ist zwingend eine Terminvereinbarung erforderlich unter:

Tel.: **0711 848 30300** - Terminbuchungen hierzu über das Internet sind derzeit weiterhin **nicht** möglich! Termine für eine Kontenklärung oder eine Antragsstellung können Sie bei der Rentenstelle der Stadt Plochingen vereinbaren.

Tel.: **07153 7005 221** – Frau Reck
Wir behalten uns Änderungen und Anpassungen der Beratungen / Termine an die aktuelle Situation - auch kurzfristig - vor

StadtSeniorenRat Plochingen



Vorsitzender: Wolfgang Raisch
stadtseniorenrat@plochingen.de



Stadtbibliothek

Abhol-Ausleihe "Bücher to go"

Während der Lockdown-Schließung bieten wir wieder unsere kontaktlose Abhol-Ausleihe an. Und so funktioniert sie:

1. Sie suchen sich max. 10 verfügbare Medien über den Online-Katalog aus
2. die Liste mit Namen und Bücherausweisnummer schicken Sie an stadtbibliothek@plochingen.de oder Sie rufen uns unter Tel. 7005270 an
3. Sie erhalten einen persönlichen Termin für die kontaktlose Übergabe von uns
4. bitte bringen Sie zur Abholung eine eigene Tasche mit

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!

Stadtbibliothek Plochingen

Am Markt 2
73207 Plochingen
Tel.: 07153 / 7005 270
E-Mail:

stadtbibliothek@plochingen.de
www.plochingen.de/stadtbibliothek
www.facebook.com/Stadtbibliothek-Plochingen



Foto: pixabay

Landkreis Esslingen

Anpassung der Zugangsregelung in den medius KLINIKEN

Die Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg wurde für den Zugang zu Kliniken erneut überarbeitet.

Es gilt nun wieder wie seither, dass zum Schutz unserer Patientinnen/Patienten und Mitarbeitenden das Betreten unserer Kliniken an den Standorten Nürtingen, Kirchheim und Ostfildern-Ruit nur noch mit einer Atemschutzmaske FFP2 (DIN

EN 149:2001) oder eines vergleichbaren Standards erlaubt ist oder ein negativer Antigentest (nicht älter als 48 Stunden) oder ein negativer PCR-Tests (nicht älter als 72 Stunden) vorzulegen ist.

Ursprünglich war vorgesehen, dass neben dem Tragen einer FFP2 Maske auch eine negativer Corona-Test vorzulegen ist.

Grundsätzlich ist das Tragen von anderen Mund-Nasen-Bedeckungen (z.B. Mund-Nasen-Schutz, Stoffmasken etc.) in den medius KLINIKEN nicht mehr zulässig.

Wer keine FFP2 Maske bei sich hat, kann diese am Eingang der Kliniken erwerben.

Das grundsätzliche Besuchsverbot besteht weiterhin.

Abfallgebührenbescheide für 2021 werden verschickt

Am Freitag, den 29. Januar, beginnt im Landkreis Esslingen der Versand der rund 135.000 Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2021.

Erfahrungsgemäß gibt es bei manchen Bescheiden Klärungsbedarf. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet, hierzu den beigefügten Vordruck zu verwenden, da die Telefone nach dem Versand der Gebührenbescheide häufig überlastet sind. Bei weiteren Fragen helfen die Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter, deren Kontaktdaten auf dem Gebührenbescheid stehen, gerne weiter. Die Behältermarken bleiben weiterhin gültig.

Weitere Informationen rund um die Abfallwirtschaft
www.awb-es.de

Drei Online-Veranstaltungen zur Düngeverordnung

Anmeldung ab sofort möglich

Das Landwirtschaftsamt Nürtingen bietet im Februar drei verschiedene Informationsveranstaltungen zur Düngeverordnung an.

- Am 3. Februar um 13:30 Uhr gibt es ein Seminar zur Anwendung von Düngung-BW. Dabei wird über die rechtlichen Grundlagen informiert und anschließend aufgezeigt, wie das Programm Düngung-BW bei der Umsetzung der Vorgaben helfen kann.

- Am 15. Februar um 20 Uhr folgt eine Online-Veranstaltung zur Düngeverordnung, bei der das Landwirtschaftsamt über die rechtlichen Vorgaben und aktuelle Fördermöglichkeiten informiert. Anschließend wird Dr. Jochen Brust (PLANTeco)



darüber referieren, welche Herausforderungen die praktische Umsetzung der neuen Vorschriften mit sich bringt und wie diese bewältigt werden können.

- Beim letzten Termin am 24. Februar um 19 Uhr geht es um die sogenannten roten Nitratgebiete. Es wird gezeigt, welche Flächen im Landkreis Esslingen betroffen. Danach wird über die zusätzlichen Anforderungen an deren Bewirtschaftung informiert. Betroffen sind vor allem die Gemeinden Aichtal, Neuhausen a. d. F. und Wolfschlugen.

Alle Veranstaltungen finden online statt. Um die Zugangsdaten zu erhalten ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Anmeldung ab sofort per E-Mail landwirtschafts-amt@LRA-ES.DE
Weitere Informationen - Veranstaltungskalender des Landwirtschaftsamts Nürtingen: www.esslingen.landwirtschaft-bw.de

Schulnachrichten

Panoramaschule Plochingen



Notbetreuung der Panoramaschule

Während der derzeitigen Schulschließung ist für Schüler und Schülerinnen der Panoramaschule eine Notbetreuung eingerichtet. Eltern, die zwingend auf eine Betreuung angewiesen sind, können diese in Anspruch nehmen.

Die Notbetreuung der Schule findet in dem Zeitraum statt, in dem die Klassen Regelunterricht hätten. Davor und danach kann die Betreuung durch die Stadt Plochingen beantragt werden.

Wie läuft so ein Vormittag in der Notbetreuung ab?

Die Kinder treffen sich täglich um 08.00 Uhr im jeweiligen Klassenzimmer. Die Gruppen sind klassenstufenweise zusammengesetzt. Dort arbeiten die Schülerinnen und Schüler - so wie die Kinder zuhause - selbstständig an ihrem Arbeitsplan für die Woche. Eine Vesperpause sowie eine Bewegungspause im Schulhof teilen den Vormittag. Selbständiges Arbeiten an Arbeitsblättern, am Computer mit Antolin oder ANTON, Lesen in einem Buch, Puzzeln, aber auch mal eine kleine Bastelarbeit lockern den Vormittag auf.



Foto: S. Lengwinat

Obwohl die Betreuung gut organisiert ist, hoffen wir sehr, dass die Coronazahlen bald sinken, sodass alle Klassen wieder „normal“ Unterricht haben können.

Bleiben Sie gesund, wünscht das Panoramaschulkollegium!

Musikschule Plochingen und Umgebung



Die Musikschule für Plochingen, Altbach, Deizisau, Hochdorf und Baltmannsweiler

Wir sind weiterhin online!

Bis zum 14.02.2021 bleibt der Unterrichtsbetrieb der Musikschule in Präsenzform untersagt. Unsere Lehrkräfte halten weiterhin Kontakt zu ihren Schüler*innen und unterrichten weiter über den Distanz-/Fern-/Online-Unterricht. Da wo der Online-Unterricht pädagogisch nicht sinnvoll und/oder technisch nicht möglich ist, z.B. in der musikalischen Früherziehung, wird der Unterricht und damit auch das Monatsentgelt ausgesetzt. Wir hoffen, dass die vorgesehenen Maßnahmen schnell greifen, damit die Infektionszahlen sinken und wir damit bald wieder in den Präsenzunterricht und damit in die Normalität zurückkehren können. Wir sind weiter für Sie da!

Geburtstagsjubilare

Wir gratulieren!

- 23.1.**
85 J., Walter Baum
- 25.1.**
70 J., Sultana Avramidou
- 26.1.**
80 J., Eleftherios Stamatoudis
- 28.1.**
70 J., Mehmet Emin Akin
- 29.1.**
85 J., Helmut Burger

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Plochingen



Adressen

www.gemeinde.plochingen.elk-wue.de
 PFARRAMT STADTKIRCHE
 Pfarrer Hengel, Kirchberg 8,
 Tel. 22471
 PFARRAMT PAUL-GERHARDT-KIRCHE
 Pfarrerin Keck, Tel. 22010
 BEZIRKSKANTORAT
 Bezirkskantor Christian König,
 Tel. 6199638
 GEMEINDEBÜRO
 Frau Fink, Kirchberg 8, Tel. 22471
 Öffnungszeiten:
 Montag - Donnerstag
 9.00 - 12.00 Uhr
 KIRCHENPFLEGE
 Frau Oberkersch, Tel. 27781

Kirchliche Mitteilungen 24.01.2021

WOCHENSPRUCH:

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“ (Lukas 13,29)

Gottesdienste und Andachten

Änderungen möglich, deshalb informieren Sie sich bitte über die Homepage der Gemeinde über den aktuellen Stand: www.gemeinde.plochingen.elk-wue.de.
 Sie können auch im Pfarrbüro anrufen: 07153 22471.

Sonntag, 24. Januar, Distriktpredigtreihe Thema: „Heile,heile Segen – wenns immer so einfach wäre! Heilungsgeschichten in der Bibel.“
 10 Uhr **Video-Gottesdienst** (Pfarrerin Dr. Holtz) – Thema: „Zu Gott rufe ich und er erhört mich.“ (Psalm 77)
 11 Uhr **Video-Kleinkindgottesdienst** (Pfarrerin Keck/Team) – „Wir singen gemeinsam für Gott“

Während des Lockdowns finden unsere Gottesdienste als Videogottesdienste ohne Besucher statt. Das hat der Kirchengemeinderat beschlossen. Die Gottesdienste werden Sonntagmorgens zu der angegebenen Zeit frei geschaltet. Sie finden den Link zum Gottesdienst und die aktuelle Predigt auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.gemeinde.plochingen.elk-wue.de.

Fortsetzung Seite 12



Notdienste / Hilfe in Notlagen

Ärztlicher Notdienst

Zentrale Anlaufstelle bei akuten Erkrankungen und medizinischen Notfällen Tel. 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Haus K, 70174 Stuttgart.

Die Notfallpraxis hat geöffnet von Freitag 16 - 22 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen von 9 - 22 Uhr. Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist die Notaufnahme der Augenklinik zuständig.

Sie erreichen den augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter 0180 6071122.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der folgenden Telefonnummer zu erfragen: 0711 7877755

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche

Montag bis Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9.00 - 21.00 Uhr

Zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen. Zu den angegebenen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in den selben Räumen Notfälle.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche ist unter der zentralen Rufnummer 0180 6071100 zu erreichen.

HNO-ärztlicher Notfalldienst

An Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen - HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, Gebäude 600, Tübingen.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 - 20.00 Uhr.
Tel. 0180 6070711

Notdienst der Apotheken

Die diensthabenden Apotheken können rund um die Uhr kostenfrei erfragt werden über den deutschlandweiten Telefonservice unter Tel. 0800 - 0022 833 (Festnetz) bzw. mobil unter: 22833 - gebührenpflichtig bis max. 69 Cent/Min.

Die diensthabenden Apotheken im Bereich Kirchheim-Nürtingen-Plochingen finden Sie auch im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Notrufnummern in Plochingen

Notrufnummern
Rettungsdienst / Krankentransport / Notarzt 112
Feuer-Notruf 112
Polizei-Notruf 110
Polizeiposten Plochingen 3070
Montag - Freitag 7 - 20 Uhr
An Sa., So., gesetzlichen Feiertagen von 20 - 7 Uhr
Polizeirevier Esslingen 0711 3990330
Störungsnummern Netze BW:
www.netze-bw.de

Strom 0800 3629-477
Störungsnummer 0800 3629-447
Gas

Wasserrohrbruch
Stadtwerke Plochingen 921435
Bereitschaftsdienst 0171 3309381

Sozialstation Plochingen

Häusliche Alten- und Krankenpflege.
Unsere Büro- und Telefonzeiten sind:

Montag und Donnerstag
9:00 - 11:00 Uhr

Dienstag
14:00 - 17:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie uns über einen Anrufbeantworter, der mehrmals täglich abgehört wird. Bitte hinterlassen Sie uns eine Nachricht, wir rufen dann schnellstmöglich zurück.

Gerne können Sie auch einen Termin außerhalb unserer Bürozeiten mit uns vereinbaren.

Tel. 07153 21953

E-Mail:
sozialstation@plochingen.de

Hospizgruppe Plochingen

Tel. 0170 / 10 30 593
www.hospizgruppe-plochingen.de

Wir Hospizbegleiter/-innen sehen unsere Aufgabe darin, schwerkranke und sterbende Menschen möglichst in ihrer gewohnten Umgebung, aber auch im Krankenhaus oder Pflege-

heim in Würde und Selbstbestimmung bis zu ihrem Tod zu begleiten und dabei auch ihre Angehörigen zu unterstützen.

Rufnummern der Telefonseelsorge

Telefonseelsorge rund um die Uhr ist erreichbar unter den Nummern:

0800 1110111 (ev.) oder

0800 1110222 (kath.).

Sorgentelefon des Deutschen Kinderschutzbundes für Kinder und Jugendliche 0800 1110333

Mo. - Fr. 15 - 19 Uhr, gebührenfrei.

Arbeitskreis Leben e.V. - Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr

Krisentelefon in Nürtingen:

07022 19298

Montag - Freitag 10 - 12 Uhr,

Dienstag und Donnerstag 14 - 17 Uhr

Krisentelefon in Kirchheim/Teck:

07021 75002

Dienstag 9 - 12 Uhr,

Mittwoch 14 - 17 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Plochingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Frank Buß, 73207 Plochingen, Schulstraße 5-7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionsschluss ist in der Regel Dienstag, 15:00 Uhr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de



REDUZIERTER DIENSTBETRIEB DER STADTVERWALTUNG UND DES GEMEINDEVERWALTUNGS- VERBANDS BIS 14. Februar 2021

Aufgrund des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Ministerpräsidenten über die Verlängerung des „harten Lockdowns“ bleiben **die beiden Rathäuser I und II, die PlochingenInfo und die Stadtbibliothek** weiterhin bis zum **14. Februar 2021 geschlossen**.

Wir bitten – soweit möglich – von persönlichen Terminen Abstand zu nehmen.

Nur in **dringenden** Fällen sind Termine nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Telefonisch sind die Mitarbeiter*innen während den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Auch das **Corona-Notfalltelefon** Tel. **07153 7005-240** ist werktags und an Wochenenden geschaltet.

Stadtverwaltung Plochingen

Dienststellen und telefonische Erreichbarkeit

Stadtverwaltung Plochingen Gemeindeverwaltungsverband Plochingen

Schulstraße 5 und 7

Tel. 7005-0, Fax 7005-199,

E-Mail: rathaus@plochingen.de

Telefonische Erreichbarkeit:

BürgerService im Rathaus II, Schulstr. 5:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr

Tel. 7005-313, Fax 7005-389

E-Mail: buergerservice@plochingen.de

PlochingenInfo, Marktstr. 36:

Mo., Mi. u. Sa.	10.00 - 13.00 Uhr
Di. u. Do.	10.00 - 17.00 Uhr
Fr.	09.00 - 16.00 Uhr

Tel. 7005-250, Fax 7005-256

E-Mail: tourismus@plochingen.de

Alle anderen Dienststellen der Stadtverwaltung und des Verbandsbauamts:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Stadtwerke Plochingen-

Energiemanagement, Schulstr. 7

Stadtbibliothek, Am Markt 2

Tel. 07153 7005-270

Dienstag	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr
Donnerstag	15 - 19 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Samstag	10 - 13 Uhr

Beratung zu Umweltfragen und Abfallbeseitigung

Technisches Rathaus Plochingen,
Schulstr. 5, Zimmer 35,
Herr Wagner, Tel. 7005-606

Öffnungszeiten siehe Kasten oben

Landratsamt

Tel. 0711 3902-42432 Immissions-
schutzbehörde (Lärm-, Geruchs- und
Rauchbelästigungen)

Wertstoffsammelstelle

(Bauhof Pfofenbergweg)

Samstag	8 - 12 Uhr
Mittwoch	13 - 17 Uhr

Deponie „Weißer Stein“

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.45 Uhr

(Nov. - Febr. nur bis 16 Uhr)

ab Febr. 2017: zusätzlich

samstags	8.30 - 12.30 Uhr
----------	------------------

Lärmschutzbeauftragter

für den Flughafen Stuttgart

Tel. 0711 9484711

werktags 8 - 16 Uhr

Notariat Plochingen

Schulstraße 16, Tel. 61233

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr

und nach telefonischer Absprache

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr

Grundbucheinsichtsstelle

Schulstr. 7, Tel. 7005-451

Dienstag 9 - 12 Uhr

Landratsamt - Amt für besondere

Hilfen, Feststellung der

Behinderungen, >

Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen

E-Mail: SG332@Lra-es.de

Tel. 0711 3902-42907

Fax 0711 3902-52907

Sprechzeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr

Montag - Mittwoch 13.30 - 15 Uhr

Donnerstag 13.30 - 18 Uhr

Sozialer Dienst und Erziehungshilfe-

station Plochingen, Urbanstraße 31,

73207 Plochingen,

Tel. 0711 3902-42923

Allgemeine Gesundheitsberatung

Ärzte des Gesundheitsamtes Esslingen:

Am Aussichtsturm 5,

73207 Plochingen,

Tel. 0711 3902-41600.

E-Mail: gesundheitsamt@LRA-ES.de

Die offene Sprechstunde für HIV-
(AIDS)-Prävention und Fragen zu se-
xuell übertragbaren Erkrankungen,
wie z. B. Hepatitis B, bietet das Ge-
sundheitsamt Esslingen in **Plochin-
gen** jeden Donnerstag von 13.30 bis
17 Uhr an. Eine Terminvereinbarung
ist nicht notwendig. Die Beratung ist
anonym und kostenfrei.

Sonstige Terminvereinbarungen bit-
te unter Tel. 3902-41642.

Sozialpsychiatrischer

Dienst Plochingen - Die Brücke e.V.

Bahnhofstr. 14, Tel. 9220-0

Beratung und Begleitung von chro-
nisch psychisch erkrankten Men-
schen und deren Angehörige.

Psychosoziale Beratungs- und

Behandlungsstelle für

Suchtgefährdete und Suchtkranke

Kollwitzstr. 8, 73728 Esslingen,

Tel. 0711 3511432, Anmeldung

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

KOMPASS Beratungsstelle gegen

sexuelle Gewalt

Tel. 07021 6132,

Mo., Mi. und Do. 9 - 12 Uhr

Mo. und Di. 14 - 16 Uhr

Schwangeren- und Schwanger-

schaftskonfliktberatung nach § 219

im Kreisdiakonieverband

Psychologische Beratungsstelle,

Berliner Straße 27, 73728 Esslingen,

Tel. 0711 342157-100

Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr

Mo., Di. u. Do. 14 - 17 Uhr

Pflegestützpunkt

Information, Beratung, Vermittlung

bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit

und zur Vorsorge im Alter

Rathaus, Schulstraße 7, Zimmer E.09

Katharina Nöth

Tel: 0711 / 3902-43730

Mail: Noeth.Katharina@lra-es.de

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag

Termine nach Vereinbarung